

Protokoll der Vernetzungsgruppe Herz Jesu vom 8. Juli 2026

Anwesende: Frau Köhler, Frau Laumanns, Herr Piestrak, Herr Scherer, Herr Schwenzer, Herr Siebmans, Frau Frentzen, Frau Hoss-Obholzer, Herr Schicks, Herr Schiele

TOP 1: Begrüßung und Besinnung

Frau Köhler begrüßt die Anwesenden und Frau Laumanns trägt einen Text zum Thema „Gottes-App“ vor.

TOP 2: Ergänzungen zur Tagesordnung – Protokollführung

Es gibt keine Ergänzungswünsche zur Tagesordnung und keine Ergänzungen zum vorherigen Protokoll.

TOP 3: Gemeinsames Plakat / Auftreten in der Öffentlichkeit

Es soll ein gemeinsames Plakat geben, auf dem es jeweils ein Gruppenfoto sowie Kontaktdaten für die Vernetzungsgruppe und die drei Gemeindeausschüsse geben wird. Ein Entwurf hierfür liegt schon vor. Dieses Plakat soll in allen Schaukästen ausgehängt werden und auf der Website veröffentlicht werden. Der Gemeindeausschuss St. Konrad will zusätzlich auch eine Liste mit Einzelfotos im Schaukasten St. Konrad aushängen.

Für die Sichtbarkeit der Vernetzungsgruppe ist angedacht z.B. auf der Verabschiedung von Herrn Schicks Namenschilder zu tragen.

Es soll ein gemeinsames Treffen der Vernetzungsgruppe mit den drei Gemeindeausschüssen im Frühjahr 2027 geben. Zielsetzung ist ein gegenseitiges Kennenlernen, eine Inhaltliche Abstimmung und ein Austausch zwischen den Gruppen. Eine Terminabstimmung wird in der Sitzung im September stattfinden.

Darüber hinaus wird ein Treffen mit allen Vernetzungsgruppen des Pastoralen Raumes angeregt. Annemarie Köhler wird das Thema in den Rat einbringen.

TOP 4: Bericht aus dem Rat des Pastoralen Raumes

Gottesdienstordnung

Zentrales Thema ist zurzeit die Gestaltung einer Gottesdienstordnung für den Pastoralen Raum für 2027. Änderungen und Einschnitte sind erforderlich, da ab 2027 nur noch zwei hauptamtliche Vollzeitpriester zur Verfügung stehen. Alle weiteren Priester stehen nur als Subsidiare oder als Priester im Ruhestand mit einem begrenzten Umfang zur Verfügung.

Es liegt ein erster Vorschlag vor, der nun auf den verschiedenen Ebenen diskutiert und weiterentwickelt wird. Für die Herz Jesu Kirche ist eine Eucharistiefeier für sonntags 11:15 Uhr vorgesehen.

Für St. Margareta und St. Konrad ist jeweils eine Eucharistiefeier im Monat für samstags 18:00 Uhr angedacht. Inwieweit Wortgottesdienste samstags bzw. sonntags angeboten werden können, ist noch zu klären. Auch wurde diskutiert, inwieweit in den großen Kirchen auch einmal im Monat ein Wortgottesdienst stattfinden soll. Mittlerweile hat es auch ein Treffen mit allen WortgottesdienstleiterInnen zu dem Thema gegeben.

Für September ist ein weiteres Treffen mit allen WortgottesdienstleiterInnen geplant. Die Gottesdienstordnung wird final vom Rat des Pastoralen Raumes voraussichtlich ebenfalls im September beschlossen.

Zusammenfassend ist folgendes festzuhalten:

- Wir müssen Gottesdienst-Angebote neu denken.
- Es ist unsere Aufgabe, die neue Gottesdienstordnung den Gemeindemitgliedern nahezubringen und zu erklären.
- Wir sollten die Gottesdienstordnung nach einem Jahr neu bewerten.
- Wir müssen offene Ohren haben und neue Wege gehen.

Pfarrbrief

Innerhalb des Rates hat sich eine Arbeitsgruppe gebildet, die sich mit dem zukünftigen Pfarrbrief des Pastoralen Raumes beschäftigt. Da in der Arbeitsgruppe niemand aus Herz Jesu vertreten ist, wird Annemarie Köhler über der Pfarrverteiler anfragen, wer hier Interesse zur Mitarbeit hat.

Pastoralkonzept

Für die Ausarbeitung eines Pastoralkonzeptes sollen aus jeder ehemaligen GdG zwei Mitglieder in die Arbeitsgruppe entsandt werden. Bernd Schiele hat seine Bereitschaft erklärt. Ein zweites Mitglied soll noch gefunden werden.

TOP 5: Berichte aus den Gremien und Gruppierungen

Gemeindeausschuss Herz Jesu / St. Johannes

Es hat ein Nachbarschaftsfrühstück stattgefunden. Nach einer guten Resonanz mit 25 Teilnehmern ist für den 19.08.2026 ein zweites Nachbarschaftsfrühstück geplant.

Gemeindeausschuss St. Margareta

Es hat eine erste Ideensammlung für eine zukünftige Nutzung der Kirche gegeben. Dies ging von einer Grabeskirche bis hin zur Hausaufgabenbetreuung der Schule. Weiter Ideen und Ansätze sollen gesammelt werden.

Der **Gemeindeausschuss St. Konrad** hat nicht getagt.

Aus dem **KV** gibt es nichts Relevantes zu berichten.

Das **Pastoralteam** weist auf die Verabschiedung von Albert Bettin hin.

TOP 6: Weitere Arbeit der Vernetzungsgruppe / Termine 2. Halbjahr

Weitere Termine der Vernetzungsgruppe werden sein:

Mi. 16.09.2026

Do. 12.11.2026 und

Do. 14.01.2027 jeweils 20 Uhr im Pfarrhaus Herz Jesu.

Am Sonntag, den 17.01.2027 wird die Festmesse mit Neujahrsempfang zur Gründung der Pfarre „Maria und Marta von Betanien“ um 11:15 Uhr in Herz Jesu stattfinden.

TOP 7: Weitere Themen und Verabschiedung von Albert Bettin

Die letzten Lücken in der Standbelegung für das Pfarrfest konnten geschlossen werden.

Die Verabschiedung von Albert Bettin wird im Rahmen des Festgottesdienstes zum Pfarrfest stattfinden.

Nach dem Ausscheiden von Albert Bettin übernimmt Annemarie Köhler die Organisation der Friedensgebete. Gemeindereferentin Martina Lesmeister konnte als neue Vorbeterin gewonnen werden. Eine neue Liste für die nächsten Monate wird gerade erstellt.

Die Friedensgebete sollen auch im Pastoralen Raum bekannter gemacht werden.

Vielleicht finden sich dadurch mehr Teilnehmer und/oder Gestalter.

TOP 8: Allgemeiner Austausch

Lisa Laumanns berichtete von einem Treffen der Regionalteams mit dem Ökonomen des Bistums Herrn Hennen. Hier wurde nochmals deutlich gemacht, dass – bedingt durch sinkende Kirchensteuereinnahmen in den nächsten Jahren – es zu deutlichen Einsparungen auf allen Ebenen des Bistums kommen wird – im Bistum selbst, auf der Ebene der Regionen, in den Verbänden und in den Pastoralen Räumen.

Ende der Sitzung: 21.50 Uhr

Protokoll: Bernd Schiele